

Zweite Tarifrunde im öffentlichen Dienst

Potsdam. Begleitet von Protesten von Gewerkschaftern der Polizei sowie der Finanz- und Zollverwaltung hat die zweite Tarifrunde für die rund 1,3 Millionen Angestellten des Bundes und der Kommunen am Sonntag in Potsdam begonnen. Die unter Tarifführerschaft von ver.di verhandelnden Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes fordern fünf Prozent höhere Entgelte. Ver.di-Chef Frank Bsirske drohte mit Warnstreiks, sollte sich die andere Seite nicht bewegen. Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) sagte vor Verhandlungsbeginn, die Arbeitgeber würden erst dann ein Angebot vorlegen, wenn klar sei, »wie sich die maßlose Forderung der Gewerkschaft im Einzelnen auflistet«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/138747.zweite-tarifrunde-im-oeffentlichen-dienst.html>